

MADE IN GERMANY ZWEI

INTERNATIONALE KUNST
IN DEUTSCHLAND

17.5. – 19.8.2012

SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
KESTNERGESELLSCHAFT
KUNSTVEREIN HANNOVER

PRESSEMITTEILUNG ZWISCHENBILANZ

MADE IN GERMANY ZWEI
Internationale Kunst in Deutschland
17. Mai–19. August 2012

Sieben Wochen nach Ausstellungseröffnung und damit genau zur Halbzeit von MADE IN GERMANY ZWEI ziehen die Verantwortlichen eine positive Zwischenbilanz.

Über 32.000 Interessierte haben bisher die Überblicksausstellung zur jungen zeitgenössischen und internationalen Kunst aus Deutschland besucht. **Veit Görner**, Direktor der kestnergesellschaft: „Ich freue mich sehr, dass nach dem Erfolg von 2007 unsere Erwartungen an MADE IN GERMANY ZWEI bis zur Halbzeit voll und ganz erfüllt wurden.“ Die umfangreiche Werbekampagne der Hannover Marketing und Tourismus GmbH (HMTG) tat ihre Wirkung: Gut ein Viertel der Besucher ist laut einer Besucherumfrage durch die Plakate und Anzeigen auf MADE IN GERMANY ZWEI aufmerksam geworden. Ein weiteres Viertel ließ sich durch die mehr als 300 redaktionellen Beiträge in den Medien zum Ausstellungsbesuch anregen. Die Resonanz der Besucher ist sehr positiv: 22 Prozent erhielten den Tipp zum Ausstellungsbesuch von Freunden oder Verwandten.

Interessant entwickelte sich bisher auch die Besucherstruktur: Die Umfrage zeigt, dass rund die Hälfte der Gäste unter 44 Jahre alt ist. 10 Prozent der Besucher sind keine regelmäßigen Besucher von Kunstaustellungen, sondern entdecken die Kunst mit MADE IN GERMANY ZWEI. **René Zechlin**, Direktor des Kunstvereins Hannover: „MADE IN GERMANY ZWEI interessiert besonders ein neues, junges Publikum: Eine Auffrischkur für Kultur und Institutionen in Hannover!“

Viele internationale Gäste und Fachpublikum haben die Ausstellung bereits besucht. **Ulrich Krempel**, Direktor des Sprengel Museums Hannover: „Mich freut besonders: einmal das überwiegend junge Publikum, das MADE IN GERMANY ZWEI zu seiner Sache macht, und zum anderen die internationalen Besucher, die Kassel und Hannover miteinander verbinden.“ Neben dem Freundeskreis der Royal Academy of Arts, London, waren unter anderem der Freundeskreis des Mumok Wien sowie Mitarbeiter der Konsthall Malmö, Schweden, bei MADE IN GERMANY ZWEI zu Gast. Auch Kuratoren wie Kasper König (Direktor Museum Ludwig, Köln) oder Sammler wie Karlheinz Essl (Sammlung Essl, Klosterneuburg) informierten sich in Hannover. Weiterhin konnten zahlreiche Kunstvereine und private Reisegruppen begrüßt werden. Die Nachfrage nach privaten Führungen ist weiterhin groß.

Die Ausstellung wird auch in den Monaten Juli und August von vielen Veranstaltungen umrahmt und lässt weitere Besucher aus ganz Deutschland erwarten. Neben einem Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche findet beispielsweise am Samstag, 21. Juli 2012 unter dem Titel **Making Culture** eine Tagesveranstaltung zu Institutionsformen in Deutschland statt. Projekträume aus der gesamten Bundesrepublik stellen sich vor und diskutieren mit Direktoren die Zukunft der Institution. Am Sonntag, 12. August 2012 öffnen die Häuser unter dem Motto **Making of!** die Türen und bieten den Blick hinter die Kulissen der Großausstellung.

SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
KESTNERGESELLSCHAFT
KUNSTVEREIN HANNOVER

Die Überblicksschau MADE IN GERMANY ZWEI zeigt noch bis zum 19. August 2012 45 Künstlerinnen und Künstler, die in Deutschland leben und arbeiten, setzt sie in Bezug zueinander und untersucht Gemeinsamkeiten, Tendenzen und künstlerische Entwicklungen. Mit der Ausstellung knüpfen die drei hannoverschen Institutionen an die erfolgreiche Schau „Made in Germany“ des Jahres 2007 an, bei der die Häuser erstmalig gemeinsam eine Ausstellung ausrichteten, mit der sie über 60.000 Besucher anlockten.

Die Ausstellung steht unter Schirmherrschaft von Bundespräsident Joachim Gauck.

INFORMATIONEN UND KONTAKT

AUSSTELLUNGSDAUER	noch bis 19. August 2012
ÖFFNUNGSZEITEN	Täglich und an Feiertagen 12–18 Uhr, Mo geschlossen. Es gelten zusätzliche Öffnungszeiten der jeweiligen Häuser.
EINTRITT	Kombiticket für alle drei Häuser 12 Euro 7 Euro ermäßigt Gruppenticket (ab 10 Personen) 7 Euro pro Person Einzelticket für eine Institution 7 Euro 5 Euro ermäßigt
KATALOG	Zur Ausstellung liegt ein Katalog vor (Deutsch Englisch) Verlag für moderne Kunst, Nürnberg , 272 Seiten 28 Euro, 35 Euro im Buchhandel, ISBN 978-3-86984-334-6
KURZFÜHRER	Der Kurzführer (auf Deutsch und Englisch) ist gratis in der Ausstellung erhältlich
AUDIOGUIDE	Die Nutzung des Audioguides ist im Eintrittspreis inbegriffen.
APP	Zur Ausstellung erscheint eine eigene App, der gemeinsam mit Sonntag, dem digitalen Magazin von Madsack, entwickelt wurde. Die App kann im iTunes store gratis heruntergeladen werden. Kompatibel mit Tablet-PCs.
CITYPOST KOOPERATION	Besucher der Ausstellung können im Rahmen einer Kooperation mit der CITYPOST kostenlos MADE IN GERMANY ZWEI-Postkarten versenden. Der Postkasten befindet sich im Foyer des Sprengel Museums.
ÜBERNACHTUNGS- PAKETE	Spezielle Erlebnispakete und Übernachtungsangebote im Rahmen von MADE IN GERMANY ZWEI erhalten Sie unter www.hannover.de/erlebnispakete Beispielsweise 1 Übernachtung im Doppelzimmer (4****Hotel in der Innenstadt), Kombiticket und HannoverCard für 2 Tage für 89 Euro pro Person



PRESSEKONTAKT

Silke Janßen
Sprengel Museum Hannover Kurt-Schwitters-Platz · 30169 Hannover
fon +49 511 - 168 44645 · fax +49 511 - 168 45093
madeingermanyzwei@hannover-stadt.de

Weitere Informationen sowie Pressematerial erhalten Sie
auf der Webseite www.madeingermanyzwei.de

INSTITUTIONEN

Sprengel Museum Hannover
Kurt-Schwitters-Platz · 30169 Hannover
fon +49 511 168 4 38 75 · fax +49 511 168 4 50 93
sprengel-museum@hannover-stadt.de · www.sprengel-museum.de

kestnergesellschaft
Goseriede 11 · 30159 Hannover
fon +49 511 70120 0 · fax +49 511 70120 20
kestner@kestnergesellschaft.de · www.kestnergesellschaft.de

Kunstverein Hannover
Sophienstraße 2 · 30159 Hannover
fon +49 511 16 99 278 0 · fax +49 511 16 99 278 278
mail@kunstverein-hannover.de · www.kunstverein-hannover.de

Die Ausstellung MADE IN GERMANY ZWEI wird gefördert von



NORD/LB



VGH



Stiftung
Niedersachsen

HANNOVER.
Marketing & Tourismus



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Landeshauptstadt

Hannover

Kooperationspartner



Mobilitätspartner



Nutzfahrzeuge

